Biel, 15. Februar 2024
Medienmitteilung

BIEL SOLOTHURN BIENNE SOLEURE THEATER ORCHESTER

6. Sinfoniekonzert
des Sinfonie Orchester Biel Solothurn TOBS
«Magnificence Classique»

Sie sind herzlich eingeladen zum:

6. Sinfoniekonzert «Magnificence Classique»
Mittwoch, 28. Februar 2024, 19:30, Kongresshaus Biel

Leitung: Samy Rachid
Klavier: Alexandre Tharaud
Sinfonie Orchester Biel Solothurn TOBS

Programm: Wolfgang Amadeus Mozart: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 9 Es-Dur KV 271 «Jenamy», Alfred Schnittke: «Moz-Art à la Haydn», Joseph Haydn: Sinfonie G-Dur Hob. I:94 «Mit dem Paukenschlag»

Das 6. Sinfoniekonzert mit seinem farbenprächtigen Programm verspricht eine frühlingshafte Brise. Unter der Leitung des gefragten französischen Dirigenten Samy Rachid, präsentiert das Sinfonie Orchester Biel Solothurn, erweitert durch den Solisten Alexandre Tharaud, ein ebenso lebhaftes wie nuancenreiches Programm.

Wolfgang Amadeus Mozart hat der Nachwelt dreiundzwanzig Klavierkonzerte hinterlassen und damit diese Gattung massgeblich geprägt. Zu den bedeutendsten und niveauvollsten Werken zählt das 9. Klavierkonzert in Es-Dur, welches der 20-jährige Mozart in Salzburg (1777) geschrieben hat. Mozart durchbricht die Konventionen und erreicht bereits das handwerkliche Niveau, das die späteren Klavierkonzerte seiner Wiener Jahre auszeichnen sollte. Als Besonderheiten sind einerseits der aussergewöhnliche Anfang mit dem unmittelbaren Aufeinanderprallen von Orchester und Klavier, andererseits der tiefschürfende Mittelsatz in c-Moll zu nennen, Mozarts erster Konzertsatz in einer Molltonart.

Alfred Schnittke (1934-1998) verband in seinem Schaffen kompromisslos verschiedene musikalische Stile und Techniken, so auch im Werk «Moz-Art à la Haydn». Nach seinem Abschluss am Moskauer Konservatorium geriet Schnittke mit der sowjetischen Doktrin in Konflikt, schaffte es jedoch, sich dem Druck der Regierung zu widersetzen und seine Karriere als Komponist aufrechtzuerhalten. Indem er Elemente des Serialismus, des Pastiches, der Romantik, der Kirchenmusik, der Volksmusik und der ethnischen Musik mit Fetzen von historischem Material vermischt, schafft Schnittke verblüffende Klangbilder.

Die 94. Sinfonie in G-Dur von Haydn ist dessen populärste Komposition, bringt sie doch in kaum noch zu übertreffender Klarheit, Deutlichkeit und Plastizität die Kunst des späten Haydn in pure, von jedem überflüssigen Zierrat befreite musikalische Gestalt.

Alexandre Tharaud ist eine einzigartige Figur in der Welt der klassischen Musik. Im Jahr 2021 gewann er die Victoire de la musique classique in der Kategorie «Instrumentalsolist». Der vielseitige Künstler wird zusammen mit dem Sinfonie Orchester Biel Solothurn den Konzertabend eröffnen und das Bieler Publikum mit seiner Interpretation von Mozarts 9. Klavierkonzert verzaubern.
Samy Rachid nahm an der Gstaad Conducting Academy teil, wo er eng mit Jaap von Zweden zusammenarbeitete und als erster französischer Dirigent mit dem Neeme Järvi-Preis der Akademie ausgezeichnet wurde. Rachid wird die musikalische Leitung dieses abwechslungsreichen Konzerts innehaben.

Werkeinführung 30 Minuten vor Konzertbeginn.

In Zusammenarbeit mit Gstaad Menuhin Festival & Academy

Medienkontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Deutschschweiz
Theater Orchester Biel Solothurn
Rahel Zinniker
032 626 20 63
rahel.zinniker@tobs.ch

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Westschweiz
Theater Orchester Biel Solothurn
Aline Boder
032 328 89 71
aline.boder@tobs.ch

Fotos
Honorarfreie Pressebilder des Sinfonie Orchester Biel Solothurn TOBS sind verfügbar unter: www.tobs.ch/de/tobs/presse/pressebilder/

© Theresa Pewal

© Marco Borggreve